romanshorn kultur frühling

gesellschaft für literatur, musik & kunst + bistro-komitee + verein feines kino + gäste

13

thema alter & demenz

achterberg: der alte könig

freitag | 19. april
aula rebsamen | 19h

der alte könig in seinem exil: koproduktion sogar theater zürich & theater im kornhaus baden | nach der erzählung von arno geiger | mit jaap achterberg

thema alter & demenz

vergiss mein nicht

di & mi | 23. & 24. april
kino roxy | 20.15h

von david sieveking | d 2012 | d | ab 10j.

im rahmen des bodenseefestivals

kindertastenspiele

freitag | 3. mai
alte kirche | 20h

benjamin engeli spielt mozart, schumann, lachenmann & ravel

vorgespielte höhepunkte

samstag | 25. mai
aula rebsamen | 20.15h
bistro ab 19.30h

klaus kohler, der beflügelte mann | klavierkabarett

frühlingskonzert

sonntag | 26. mai
evang. kirche | 17h

musikverein romanshorn | roger ender_leitung

albin bruns NAH trio

freitag | 14. juni
schlossterrasse | 19h
bei regen: alte kirche

albin brun_schwyzerörgeli_komposition | marc unternährer_tuba | andy aegerter_schlagzeug | special guest: andy gabriel_violine

luci care, luci belle

sonntag | 30. juni
alte kirche | 19.30h

luci care, luci belle: mozarts notturni | projektkantorei & bläserensemble | markus meier_leitung

der grosse coup

samstag | 7. september
aula rebsamen | 20.15h
bistro ab 19.30h

comic-theaterstück mit dem cargo theater

das apfelprogramm

sonntag | 15. september
evangelische kirche | 16h

den allerschönsten apfel brach ich... | mit martin und antje schneider_sprecher | gabriele müller_orgel_e-piano

les reines prochaines -

samstag | 21. speptember
kino roxy | film 19h
anschliessend konzert

alleine denken ist kriminell | doku von claudia willke, ch 2012 | dialekt | konzert mit muda mathis, sus zwick, fränzi madörin & michèle fuchs

kunstausflug: ittingen

samstag | 28. september
bahnhof 12.41h

führung durch neuzugänge von installationen der letzten 20 jahre und durch depot des museums. ittingen walk inbegriffen

100 kirchenjahre

bis 7. juli 2013
museum am hafen
sonntags 14-17h

ausstellung "100 jahre evangelische und katholische kirche"

bistro - abende

musikalische und kulinarische leckerbissen in lockerer bistro-atmosphäre

25_05_13
vorgespielte höhepunkte

Es gibt nicht viele Künstler, die Journalisten zu neuen Wortschöpfungen treiben. Klaus Kohler ist so einer:

"Ein Pianeur, ein elegantes Mischwesen aus Pianist und Charmeur". Klaus Kohler ist der beflügelte Mann - Musiker, Kabarettist und Entertainer. In seinem Programm „Vorgespielte Höhepunkte" wechselt er fliegend seine Gestalt vom Frauenversteher zum Macho, vom Loser zum Winner, immer auf der Suche nach dem vollkommenen Mann.

Klaus Kohler spielt, singt, rappt, dirigiert und parodiert, was die Tasten hergeben und läuft in seinem mitreißenden Bühnenstück zu sportlichen, musikalischen und amourösen Höchstleistungen auf.
Ob die Angebetete nun „Vera" oder „Jacqueline" heißt, ob der Protagonist „im Himmel" oder ernüchtert zurück auf Erden ist, das Publikum erwartet ein kabarettistisches Feuerwerk mit allen Facetten, die gutes Musiktheater ausmachen.
www.der-befluegelte-mann.de

Eintritt CHF 30 | 20

07_09_13
der grosse coup

+++...der wertvollste Diamant aller Zeiten in der Stadt...+++... „The Brain" dreht sein grösstes Ding...+++....ein perfekter Plan...+++...ein junger Italiener träumt vom grossen Glück... +++... vom Täter keine Spur...+++... Hauptkommissar Pachulke unter Druck...+++ ... eine wilde Verfolgungsjagd...+++

In schnell geschnittenen Sequenzen, in rasanten Orts- und Perspektivenwechseln werden hochkonzentrierte Einbruchszenen, spannende Verfolgungsjagden, tragikomische Roadmovieszenen und Rettungsaktionen in letzter Sekunde gespielt. Ein Comic-Theaterstück im Spagat zwischen radikaler Reduktion und verspielter Übertreibung, gewürzt mit jeder Menge Slapstick.
Mit minimalsten Mitteln und im rasanten Wechsel erzählen Samuel Kübler und Stefan Wiemers eine Kriminalkomödie im Comic-Stil. Nichts für schwache Nerven....
Cargo-Theater unter der Regie von Mark Kingsford verspricht mit seinem neuesten Abenteuer von Rocco und „The Brain" spannende Unterhaltung.

Eintritt CHF 30 | 20

komitee
Anita Zech, Eveline Meier, Gabi Senn, Martina Perler, Ruedi Meier, Claudia Ruckstuhl

kontakt
Martina Perler
071 463 36 25 (ab 18 Uhr)
bistro-komitee@gmx.ch
www.bistro-komitee.ch.vu

Bitte benützen Sie die E-Mail-Adresse auch für Reservationen, Kritik, Wünsche, Komplimente und Anregungen

sponsoren

GEMEINDE ROMANSHORN

RAIFFEISEN

gesellschaft für literatur, musik & kunst

19_04_13
jaap achterberg: der alte könig in seinem exil

Wenn es dunkel wird, kommt die Angst. Da irrt der Vater rat- und rastlos umher wie ein alter König in seinem Exil.
Arno Geiger erzählt von seinem Vater, dem die Erinnerungen langsam abhanden kommen, dessen Orientierung in der Gegenwart sich auflöst. Offen, liebevoll und heiter beginnt er seinen Vater von neuem kennenzulernen; geht mit ihm durch die Landschaft, in der sie beide ihre Kindheit verbracht haben, hört auf seine nur scheinbar sinnlosen und oft so wunderbar poetischen Sätze, erzählt von Gegenwart und Vergangenheit des Vaters und der eigenen Kindheit im Dorf. Ein lichter, lebendiger, oft auch komischer Bericht über ein Leben, das es immer noch zutiefst wert ist gelebt zu werden und das sich vielleicht nur wenig unterscheidet von dem Leben, das wir alle tagtäglich führen.

freier Eintritt - Kollekte

03_05_13
kindertastenspiele

Für kein anderes Instrument existiert eine vergleichbar reichhaltige Musikliteratur für Kinder wie für das Klavier. Durch alle Stilepochen vom Barock bis in die Neuzeit, vom Clavierbüchlein der Anna Magdalena Bach bis hin zu Béla Bartóks Mikrokosmos und György Kurtágs Játékok finden sich wahre Kleinode, die jedoch selten im Konzert zu hören sind. Oft sind diese Werke von Kindern und Jugendlichen inspiriert, die den Komponisten besonders nahestanden. Kindheit und Jugend sind aber besonders in der Romantik auch Chiffren für das Einfache und das Schlichte, für das unverdorben Natürliche und die Reinheit der Gefühle. In der kleinen beiläufigen Geste, im schlichten Lied oder im spontanen Impromptu zeigt sich ein Gegenpol zur grossen, opulenten sinfonischen Form.
Benjamin Engeli, der bekannte Schweizer Pianist mit Thurgauer Wurzeln, hat sich mit viel Spass und Engagement der reizvollen Aufgabe angenommen, ein Rezital zum Thema „kindertastenspiele" zusammenzustellen. Neben Wolfgang Amadeus Mozarts bekannten Variationen über „Ah! vous dirai-je, Maman" werden Robert Schumanns „Kinderszenen", Maurice Ravels „Ma Mère l'Oye" in einer von Engeli selbst eingerichteten Fassung für zwei Hände und Helmut Lachenmanns „Ein Kinderspiel" zu hören sein.

Eintritt CHF 25 | GLM 20
Jugendl. bis 16 J. frei

Info & Reservation auf
www.romanshornkultur.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

serenade & kunstausflug | museum

14_06_13
serenade auf der schlossterrasse mit albin bruns NAH trio

Das NAH Trio existiert seit 2005, und nach zahlreichen Konzerten und Festivalauftritten im In- und Ausland ist die Kapelle mit der unkonventionellen Besetzung bestens eingespielt. Man darf gespannt sein auf die Begegnung des Trios mit dem Geiger Andy Gabriel, der sich mit Gruppen wie den Helvetic Fiddlers einen Namen gemacht hat. Das Repertoire besteht ausschliesslich aus Eigenkompositionen des Luzerners Albin Brun: eine lebendige, direkte und unmittelbare Musik voll Drive und Poesie.

Bei dieser sprühenden Mischung von Schalk, ausgelassener Spielfreude und hingebungsvoller Leidenschaft wird schnell klar, dass in dieser Band die Chemie stimmt. Alle Musiker haben sich mit zahlreichen (auch spartenübergreifenden) Projekten einen Namen gemacht und sind auf verschiedensten CDs zu hören.

www.albinbrun.ch

freier Eintritt - Kollekte

28_09_13
kunstausflug ittingen

Der Kunstausflug der GLM ist ganz dem Thema "Sammeln" gewidmet. Die zweite grosse Sammlungspräsentation 2013 des Kunstmuseums Thurgau widmet sich unter dem Titel „Begriffe, Räume und Prozesse" jenen Werken, die den erweiterten Kunstbegriff seit den 1980er Jahren widerspiegeln. In raumgreifenden Installationen werden die wichtigsten Neuzugänge der letzten 20 Jahre ausgebreitet. Seit den frühen Neunzigerjahren konnte das Kunstmuseum immer wieder namhafte Künstlerinnen und Künstler für installative, ortsbezogene Eingriffe gewinnen. Einige dieser Werke konnten erworben werden, wodurch eine Kunstsammlung mit engem Bezug zum Ort entstand. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, in kleinen Gruppen das Depot der kantonalen Kunstsammlung zu besichtigen.

www.romanshornkultur.ch

bis 7. juli 2013
100 kirchenjahre

Dargestellt werden der Bau der evangelischen Kirche (1909 - 1911) und der Bau der katholischen Kirche (1911 – 1913). Gezeigt werden auch der gemeinsame Weg der beiden Kirchgemeinden von 779 bis zur Reformation und die Zeit der paritätischen Kirche auf dem Schlossberg. An Hörstationen sind die Orgeln und die Kirchenglocken zu hören. Im Ausstellungsteil „Meine Kirche .." kommen Junge und Erwachsene zu Wort.

Dauer:
bis 7. Juli 2013

Öffnungszeiten:
So 14 - 17h | oder nach Vereinbarung

www.museumromanshorn.ch

verein feines kino

23 & 24_04_13
vergiss mein nicht

Passend zum Thema des Theaterstücks "Der alte König in seinem Exil" (siehe oben) ist im Kino Roxy "Vergiss mein nicht" zu sehen.
David Sieveking entdeckt durch die Gedächtnisstörung seiner Mutter Gretel den Schlüssel zu ihrer Vergangenheit, zur Geschichte ihrer Ehe und zu den Wurzeln der gemeinsamen Familie. Liebevoll und mit zärtlicher Distanz dokumentiert er ihren geistigen und körperlichen Abbau und seine Versuche, ihr das Leben zu erleichtern. Mit viel Sinn für kleine Gesten und für den Zauber des Augenblicks, schafft er ein feinfühlig heiteres Familienporträt: die würdevolle, niemals rührselige Reise durch ein Menschenleben, an dessen Ende ein Anfang steht und in dem die Familie neu zueinander findet.

21_09_13
les reines prochaines – alleine denken ist kriminell!

Die Schweizer Musik-Performanceband Les Reines Prochaines formierte sich in Folge der Jugend- und Frauenbewegung der 1980er Jahre und begeistert noch heute ihr Publikum. Aus den jungen, frechen Aktionskünstlerinnen von einst sind „gestandene" Frauen geworden. Doch auch nach 25 Jahren überschreiten sie traditionelle Kunst- und Geschlechtergrenzen - witzig, sinnlich, radikal. Der Film zeichnet die ungewöhnliche Geschichte der Reines Prochaines nach und begleitet die "zukünftigen Königinnen" bei Proben und auf ihrem Tourneealltag.

Die in Romanshorn aufgewachsene Künstlerin Muda Mathis und Ihre königlichen Partnerinnen Sus Zwick, Fränzi Madörin und Michèle Fuchs machen nach dem Film das Erlebnis noch lebendiger – mit einem Live Konzert im Kino Roxy! Eine Degustation aus dem Programm „Syrup of Life"!

www.reinesprochaines.ch
www.feineskino.ch
www.kino-roxy.ch

verein feines kino
A. Röst, C. Mathis, M. Cunningham, M. Ringli, P. van Hoef
kontakt: A. Röst, 8592 Uttwil
071 461 13 23; verein@feineskino.ch

kino roxy
Salmsacherstrasse 1, 8590 Romanshorn
071 463 10 63; roxy@kino-roxy.ch

herausgeber
GLM Romanshorn, Bistro-Komitee, Verein Feines Kino

www.romanshornkultur.ch

redaktion & gestaltung
ch.bruehwiler@bluewin.ch